

SPAR Ungarn – Top-Player am Markt



Durch die Übernahme der Firma General in Tatabánya im Jahr 1990 gelang SPAR der Markteintritt in Ungarn und bereits 1991 erfolgte die Eröffnung des ersten SPAR-Supermarkts in Tatabánya. Übernahmen und eine konsequente Expansionspolitik prägten die Geschichte von SPAR Ungarn. Im Jahr 2002 wurden 14 Billa-Märkte übernommen, 2003 folgten 22 Kaiser's-Supermärkte und 2008 kamen 177 Märkte der Diskontkette Plus unter das Dach von SPAR Ungarn. SPAR Ungarn ist heute mit 572 Standorten im Land vertreten und hält eine starke Position im ungarischen Lebensmittelhandel. Eine wesentliche

Rolle dabei spielen auch die selbstständigen SPAR-Kaufleute, die in Ungarn mittlerweile 190 Standorte betreiben, davon 113 Tankstellenshops. Insgesamt wurden 2019 ein INTERSPAR-Hypermarkt, zwölf SPAR-Supermärkte und elf Tankstellenshops neu eröffnet sowie 14 SPAR-Standorte umfassend modernisiert. Der Gesamtumsatz im Jahr 2019 wuchs um erfreuliche 10,0 Prozent auf erstmals über zwei Milliarden Euro (wechsellkursbereinigt; +7,9 Prozent mit Wechselkursveränderungen). Mitte 2019 hat SPAR Ungarn einen Onlineshop eröffnet. Den Kundinnen und Kunden stehen rund 18.000 Artikel zur Auswahl.

Geschäftsführung:



Gabriella Heiszler
Vorsitzende der Geschäftsführung



Zsolt Szalay
Mitglied der Geschäftsführung

DATEN & FAKTEN 2019

Mitarbeiteranzahl	17.333
Bruttoverkaufsumsatz	2,1 Mrd. Euro
Umsatzwachstum	10,0 % (wechsellkursbereinigt)

STRUKTURDATEN 2019

	Anzahl Märkte	Verkaufsfläche in m ²
SPAR	538	289.648
INTERSPAR	34	136.098
Gesamt	572	425.746

www.spar.hu

SPAR in Ungarn

Das Unternehmen hat seinen Firmensitz rund 40 Kilometer westlich von Budapest in Bicske, wo auch das Logistikzentrum und das REGNUM-Fleischwerk angesiedelt sind. In Üllő, rund 30 Kilometer südöstlich von Budapest, befindet sich ein weiteres Logistikzentrum sowie der SPAR-enjoy-Convenience-Produktionsbetrieb.



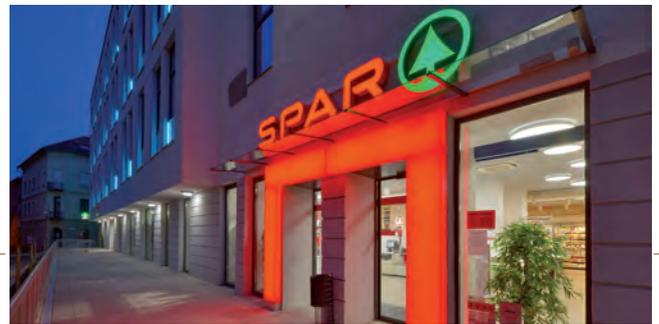
Geschäftstypen

Von urban bis ländlich, vom Wohnbauprojekt bis zur Belegung von historischen Standorten: Einer der Bausteine für den unternehmerischen Erfolg von SPAR ist, für jeden Standort das passende Ladenkonzept zu haben.

Mit 538 SPAR-Supermärkten sowie 34 INTERSPAR-Hypermärkten zeigt SPAR Ungarn klar, dass für jeden Standort die richtige Lösung zur Verfügung steht.



SPAR-Supermärkte sind moderne, vollsortierte Nahversorger mit einem großen Frische-Bereich. Auf einer Fläche bis zu 2.000 m² bietet der SPAR-Supermarkt ein umfassendes Sortiment, professionelles Kundenservice sowie attraktive Preise.



SPAR City-Markt ist eine Sonderform des SPAR-Supermarkts, der speziell für Hochfrequenzlagen entwickelt wurde. Das Sortiment besteht aus 4.000 bis 7.000 Produkten für die unmittelbaren Bedürfnisse der urbanen Kundschaft.



SPAR express Tankstellenshops zählen zu den Leading Concepts im Lebensmittelhandel. Auf rund 80 m² können Kundinnen und Kunden an sieben Tagen der Woche aus 2.000 bis 2.500 Artikeln wählen. In Ungarn werden 85 SPAR express Tankstellenshops in Kooperation mit der OMV betrieben und 17 weitere in Kooperation mit Lukoil geführt.



INTERSPAR ist der flächenmäßig größte Geschäftstyp mit bis zu 5.500 m² Verkaufsfläche. INTERSPAR-Hypermärkte haben rund 40.000 Artikel im Angebot. Besondere Highlights in den INTERSPAR-Hypermärkten sind die Frische-Bereiche.



Sortiment, Produkte & Eigenmarken

SPAR Ungarn bietet eine große Produktvielfalt mit internationalen Markenartikeln, über 2.900 SPAR-Eigenmarkenartikeln sowie über 1.600 landesspezifischen Produkten. So sind beispielsweise die ungarischen Wassermelonen bei der heimischen Bevölkerung sehr beliebt und fixer Bestandteil des regionalen Sortiments.

Mit REGNUM gibt es in Ungarn einen eigenen Fleischerlegungs- und -verarbeitungsbetrieb, wo ausgebildete Metzger tagtäglich dafür sorgen, dass nur das beste Fleisch in die ungarischen Märkte kommt. Pro Jahr werden hier rund 12.000 Tonnen Eigenmarken-Fleisch- und Wurstwaren produziert.



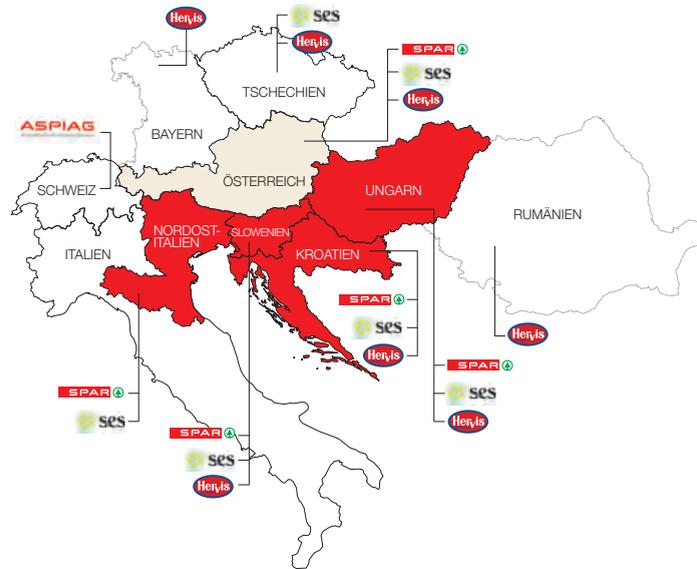
Nachhaltig handeln

SPAR Ungarn unterteilt nachhaltiges Handeln in die fünf Bereiche Umwelt und Klima, nachhaltige Produkte, gesunde Ernährung, Mitarbeitende und gesellschaftliche Verantwortung. So arbeitet SPAR Ungarn seit über zwei Jahrzehnten mit dem ungarischen Malteser Hilfsdienst zusammen und spendet einen Forint pro verkaufter SPAR-Einkaufstasche. Unter dem Motto „helfende Hand“ können sich jährlich Privatpersonen und Organisationen bei SPAR Ungarn um Spenden bewerben. Insgesamt 22 Millionen Forint (70.000 Euro) stellt das Unternehmen dafür zur Verfügung. Im Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung unterstützt SPAR Ungarn das EU-Programm STREFOWA (Strategies to Reduce Food Waste in Central Europe). Auch das Thema Plastikreduktion ist von großer Bedeutung. So bietet SPAR Ungarn zum Beispiel Mehrwegnetze für Obst und Gemüse aus 100 Prozent recyceltem Material an. Alle weiteren Informationen zu den Nachhaltigkeitsaktivitäten von SPAR Ungarn sind abrufbar unter: www.sparsegitokezek.hu

Das Unternehmen im Überblick

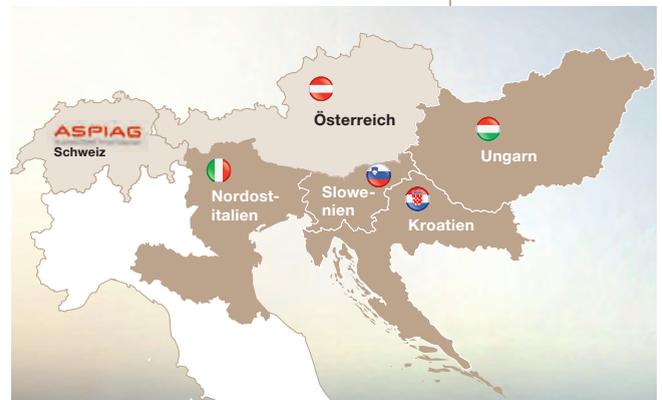
SPAR Österreich-Gruppe

SPAR Ungarn ist Teil der SPAR-Österreich Gruppe. Die SPAR Österreich-Gruppe ist ein privates österreichisches Familienunternehmen, das 1954 in Kufstein (Tirol) gegründet wurde. Zuerst als Lebensmittelhändler in Österreich aktiv, wuchs das Unternehmen im Laufe der letzten sechs Jahrzehnte zu einem mitteleuropäischen Handelskonzern heran und ist mittlerweile in den Branchen Lebensmittelhandel, Sportfachhandel und Shopping-Center in Österreich und acht weiteren Ländern äußerst erfolgreich tätig. SPAR zählt im In- und Ausland über 3.200 Standorte und beschäftigt rund 85.000 Menschen. Der Verkaufsumsatz brutto der SPAR Österreich-Gruppe belief sich 2019 auf 15,72 Mrd. Euro. www.spar.at



ASPIAG

Im Jahr 1990 wurde die ASPIAG (Austria SPAR International AG) als Tochterunternehmen der SPAR Österreich gegründet. Ziel der ASPIAG war und ist es, in den Nachbarländern Österreichs selbstständige Landesorganisationen aufzubauen. Mittlerweile führt SPAR 1.384 Standorte in Nordostitalien, Slowenien, Ungarn und Kroatien. In diesen Ländern erwirtschaftet die SPAR Österreich-Gruppe fast die Hälfte des Umsatzes. Im Jahr 2019 erzielten die ASPIAG-Länder einen Umsatz von 5,99 Mrd. Euro. Der Firmensitz der ASPIAG befindet sich in Widnau (CH). www.aspiag.com



Sportfachhandel Hervis

Mit dem Tochterunternehmen Hervis mischt SPAR seit über 40 Jahren äußerst erfolgreich im Sportfachhandel in Österreich, Slowenien, Ungarn, Tschechien, Kroatien, Rumänien und Deutschland (Bayern) mit. 237 Standorte sorgten 2019 für einen Umsatz von 510 Mio. Euro. Bereits fünf Prozent des Umsatzes werden online erwirtschaftet. www.hervis.at

SES Spar European Shopping Centers

Das Tochterunternehmen SES bündelt alle Shopping-Center-Aktivitäten der SPAR Österreich-Gruppe. In Österreich und Slowenien Marktführer, ist SES zudem auch in Italien, Ungarn, Tschechien und Kroatien tätig. Ein Großteil der 29 Standorte befindet sich im Eigentum der SES, für einige nicht im Eigentum befindliche Center übernimmt SES das Management und die Vermietung. 2019 erreichte SES einen Händler-Bruttojahresumsatz von 2,83 Mrd. Euro. www.ses-european.com

